

KSC-Stürmer Sebastian Freis wird neuer Botschafter der Aktion „BLEIB KLAR!“ und wird sich in dieser Rolle künftig mit Unterstützung des KSC aktiv gegen Alkohol- und Drogenmissbrauch einsetzen.

„Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe. Gerade die zuletzt immer wieder auftauchenden Schlagzeilen über Alkoholmissbrauch bei Jugendlichen zeigen, wie wichtig es ist, hier Aufklärung zu betreiben und dem entgegenzuwirken – ganz egal, ob es um Alkohol oder andere Drogen geht“, erklärte der KSC-Stürmer.

Am kommenden Sonntag wird er die Aktion gemeinsam mit dem baden-württembergischen Innenminister Heribert Rech und KSC-Präsident Hubert H. Raase im Vorfeld des Spiels gegen den SC Freiburg im Wildparkstadion vorstellen.

Innenminister Heribert Rech freut sich über die Unterstützung seitens des KSC und das Engagement von Sebastian Freis: „Gemeinsam mit ihm ist es uns wichtig, gegen den zunehmenden Alkoholmissbrauch besonders bei Kindern und Jugendlichen anzugehen. Es kann nicht sein, dass es immer wieder minderjährige „Schnapsleichen“ gibt. Deshalb sind wir alle aufgerufen, beim Alkoholkonsum mit gutem Beispiel voranzugehen und die Verantwortlichen und Veranstalter, Gastwirte und den Einzelhandeleindringlich zur Beachtung der gesetzlichen Jugendschutzbestimmungen aufzufordern. Für die Eltern sollte es dabei selbstverständlich sein, in der Erziehung auch bei diesem wichtigen Thema klare Regeln aufzustellen. Ich danke Sebastian Freis und dem KSC für diese wertvolle Unterstützung als einen wichtigen Beitrag für die Zukunft unserer Kinder und Jugendlichen“, so Rech.

(KSC-Presseinfo 10.05.2007)

KSC - Briefmarke



Eines der 34 verschiedenen Motive der KSC-Briefmarken, die es heute an unserem Stand gibt!

Im süddeutschen Raum wird sich in den kommenden Wochen eine Hommage an die Aufstiegsspieler des Karlsruher SC verbreiten. Das Geschenk an die Spieler kommt von einer Gruppe von rund 350 Berufssportlern in Karlsruhe, unter denen sich einige besonders treue Freunde des KSC befinden. Diese haben durchgesetzt, dass die Portraits der Aufstiegsspieler, ihrer Betreuer und der Präsidiumsmitglieder jetzt auf einer Reihe von neuen Briefmarken erscheinen werden, die in den kommenden Tagen in Karlsruhe herausgegeben wird.

Stephan Kallauch, der Vorsitzende des Vereins der Karlsruher Radkuriere und technischer Vertriebsleiter beim süddeutschen Briefdienstleister Stadtbrief erklärt: „Schon seit einiger Zeit werden bei Stadtbrief neue Briefmarken gebraucht. In den letzten Wochen und Monaten hatten einige der eingefleischten Fans ein Leichtes sich bei der Motivwahl durch zu setzen.“ Bei den Radkuriern und bei Stadtbrief arbeiten insgesamt rund 350 Sportbegeisterte, von denen die meisten fast ihre gesamte Arbeit auf dem Rad erledigen.

Die Marken mit insgesamt 34 verschiedenen Motiven sowie Ersttagsbriefe sind im „Vorverkauf“ beim letzten Heimspiel der Kickers am kommenden Sonntag, 13. Mai, im Fanshop sowie am Stand der Supporters zu haben. Gleichzeitig beginnt der reguläre Verkauf auf der Website des Briefdienstes (www.stadtbrief.de). Besonders Eilige können ab Montag zudem in der Brieffiliale West in der Kaiserallee 83 in Karlsruhe oder in der Buchhandlung Mächtlinger in der Pfnztalstraße 36 in Karlsruhe-Durlach vorbei schauen.

Gültig sind die Marken für Briefe, die in orangefarbene Stadtbriefkästen in der Region Nordbaden eingeworfen werden und an bestimmte Postleitzahlen im süddeutschen Raum adressiert sind. Informationsblätter zu den Konditionen sind zusammen mit den Briefmarken sowie auf der Website erhältlich.

(Pressemitteilung Stadtbrief, 11. Mai 2007)

Freibier nach dem Spiel

Nach dem Spiel gibt es von 17 bis 18:30 Uhr Freibier im Wildparkstadion! Ausgeschenkt wird rund um das Stadion, aber nicht auf der Gegengerade und auf der Wallkrone.